



Berner Leichtathletik-Verband
Association bernoise d'athlétisme

Jahresbericht 2023

Ressort Nachwuchs und Breitensport

Die Coronazeiten sind vorbei und ohne irgendwelche Einschränkungen beginnt im Oktober die neue Saison. In den Vereinen wird unmittelbar nach den Herbstferien mit den Trainings begonnen, die Berner Top-Athleten gönnen sich noch ein paar Tage Ruhe und starten ihre Vorbereitungen spätestens Anfang November.

Regionalkader Bern (Okt. 22 – März 23)

Die Selektion für das Regionalkader, wurde gerade noch vor den Herbstferien gemacht und die Athleten werden zu den diversen Angeboten eingeladen.

Neben dem KickOff-Tag in Bern werden wiederum 4 grosse 2-tägige Zusammenzüge in Magglingen angeboten. Dazu starten die Läufer am Basler Stadtlauf mit einem Kadervergleichswettkampf in die Wintersaison.

Die Selektion für eine Swiss Olympic Talentcard, erfolgt aus dem Stamm der Regionalkader Athleten, sobald die Grösse vom Card-Kontingent bekannt ist. Über die Herbstferienzeit werden dann die Card-Kandidaten intensiver angeschaut, damit dann eine genaue Beurteilung ihres Potenzials gemacht werden kann. Neben der aktuellen Leistung, der Leistungsentwicklung und dem Geburtsdatum, ist die Beurteilung vom Potenzial der 4. "Pfeiler" in der ganzen PISTE-Beurteilung.

Das Regionalkader Bern 2023 setzte sich wie folgt zusammen:

Sprint / Hürden	27x Sprint / 14x Hürden
Mittelstrecken	25 x Lauf
Sprung	12x Weit, 4x Drei, 14x Hoch, 4x Stab
Wurf	7x Kugel/Diskus, 7x Speer, 1x Hammer
Mehrkampf	4x Siebenkampf, 1x Zehnkampf

Die Aufteilung der Swiss Olympic Talent Cards sieht wie folgt aus:

14x N-Card (Swiss Starter Future), 50x R-Card, 28x L-Card

BLV-Lager (Frühling bis Herbst)

Frühling:

Das Frühlinglager war wiederum bis auf den letzten Platz ausgebucht, 10 Athleten wurden extern untergebracht und blieben auch gleich 2 Wochen. So waren es 80 Athleten aus 11 verschiedenen Vereinen welche von den guten Bedingungen im Centro Sportivo Tenero profitierten.

Das motivierte und qualifizierte Leiterteam aus 5 verschiedenen Vereinen, sorgte mit ihren gut vorbereiteten Trainings für professionelle Bedingungen.

Meistens wurde 2x am Tag trainiert, daneben galt es sich mit gutem Essen und genügend Schlaf wieder zu regenerieren, trotzdem kam das gesellige und spontane Zusammensein nicht zu kurz.

Sommer

Auch das Sommerlager war wiederum bis auf den letzten Schlafplatz im Zelt ausgebucht.

Wegen der Sommerlichen Hitze im Tessin, wird das LA-Training jeweils am Morgen absolviert und am Nachmittag stehen dann Polysportive Aktivitäten im und am Wasser auf dem Programm.

Das 10-köpfige Leiterteam rund um Christian Rindlisbacher (Lagerleiter) stellt jeweils ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine.

Herbst:

Das Herbstlager ausgerichtet auf junge Leichtathletik Interessierte Kids, erfreut sich ebenfalls grosser Beliebtheit, die 40 Plätze im Zeltlager sind jeweils rasch ausgebucht.

Die jungen Lagerteilnehmer werden mit einem Car nach Tenero gebracht und dort vom Leiterteam aus dem Oberaargau rund um die Uhr betreut. Das Küchenteam auf dem Selbstkocher-Platz, sorgt für das leibliche Wohl der jungen Teilnehmer und nimmt zum Teil für eine Woche auch ein wenig die Mutterrolle ein.

Wettkämpfe

Die drei grossen Nachwuchs-Projekte von Swiss Athletics bilden auch für den Berner Leichtathletik Nachwuchs die Einstiegsplattform zu den Leichtathletik Wettkämpfen.

Die grösste Beliebtheit liegt sicher beim UBS Kids Cup, wobei der Visana Sprint mit Mujinga Kambundji als Botschafterin, Namenspartner und der grossen Präsenz auf den Socialmedia-Kanälen, gross am Aufholen ist was die Teilnehmerzahlen anbelangt.

Der MILE GRUYERE ist bei den jungen Läuferinnen und Läufer nach wie vor sehr beliebt, sowohl am Kantonalfinal wie dann auch am grossen CH-Final werden immer tolle Ergebnisse erzielt.

Visana Sprint

Die Teilnehmerzahlen sind bei den Lokalen/Regionalen Veranstaltungen doch recht unterschiedlich. Mittelland 595 TN, Seeland 280 TN, Emmental 203 TN, Oberaargau 205 TN, Oberland 621 TN

Der BE-Final fand als City-Event auf der Höhenmatte in Interlaken statt. Der TV Unterseen mit dem Organisationsteam rund um Xander Kübli, zeichnete sich einmal mehr als versierter Veranstalter aus und organisierte einen reibungslosen Ablauf mit einem tollen Ambiente.

CH-Final Visana-Sprint 2023 in Freiburg

Ebenfalls als City-Event auf dem breiten Boulevard de Pérolles ausgetragen, präsentierte der Veranstalter einen tollen Sprintwettkampf für die schnellsten Schweizer Nachwuchssprinter.

Die grosse Berner Delegation, wusste die tolle Stimmung auf und rund um den Boulevard, in gute Leistung umzuwandeln.

„Erfolgs“ Bilanz der Berner Delegation

1. Rang	Lucia Hofmann	2009	GG Bern
2. Rang	Carina Celia Stettler	2008	TV Länggasse Bern
	Luca Marrocco	2008	LC Kirchberg
	Lynn Beer	2012	LV Thun
3.Rang	Dalia Ballo Dumitresco	2011	fun and run Thun
	Nelo Niederberger	2013	TV Attiswil

Mille Gruyere

Nach den erfolgreichen Lokalen und Regionalen Ausscheidungen in Langenthal, Lyss, Langnau, Bern und Interlaken, trafen sich die besten dieser Regionen in Huttwil zum BE-Final.

Auf der Sportanlage Schwarzenbach musst sie die besten unter sich ausmachen, welche dann den Kanton Bern am CH-Final in Regensdorf vertreten darf.

Neben den beiden direkt Qualifizierten gibt es seit längerer Zeit, auch noch die Möglichkeit sich via Lucky Looser Klassierung eine CH-Final Ticket zu sichern. Dazu wird von allen Kantonalfinals eine separate Bestenliste erstellt und die jeweils 5 Besten pro Kategorie erhalten einen Lucky Looser Startplatz im grossen Finale zum Ende der Saison.

Die gelang vielen Berner Athleten so dass wir mit 54 gemeldeten Athleten die größte Delegation in Regensdorf waren.

Dass die Delegationsgrösse nichts über die Qualität aussagt weiss man eigentlich und doch hofften wir, wenn wir schon am meisten Athleten am Start haben sollte es auch bei der Medaillenausbeute gut gehen. Mit den erzielten 5 Berner Medaillen fiel die Bilanz leider um 2 Medaillen schlechter aus als im Vorjahr.

Bilanz der Berner Delegation

1.Rang	Lorine Besson	2011	Gerbersport
	Taino Dario Kohler	2011	Fun and Run Thun
	Harry Keats	2010	TV Saanen Gstaad
2.Rang	Leonie Steffen	2009	TV Saanen Gstaad
3.Rang	Simona Salzmann	2013	TV Kehrsatz

UBS Kids Cup CH-Final

In diesem Jahr wurden im Kanton Bern in der Zeit von Mitte April bis Mitte August fast 50 UBS Kids Cup Veranstaltungen organisiert! Am BE-Final, welcher vom TV Uetendorf organisiert und im Lachen Stadion in Thun ausgetragen wurden, durften dann jeweils die 35 Besten pro Kategorie an den Start. Bei hochsommerlichen Wetterbedingungen zeigten alle Kids eine tolle Vorstellung und versuchten jeweils ihre beste Leistung zu bringen.

Auch hier gibt es neben den beiden erst Platzierten, pro Jahrgang noch 5 Lucky Looser Plätze für den CH-Final im Zürcher Letzigrund.

Mit einer Delegationsgrösse von 44 Berner Athletinnen und Athleten hatten wir eine sehr starke Gruppe in Zürich am Start. Und das ob schon mit Xenia Buri die Dominatorin der letzten Jahre beim Jahrgang 2008, auf Grund eines Kreuzbandrisses fehlte.

„Erfolgs“ Bilanz der Berner Delegation

1.Rang	Leana Fischer	2015	TV Unterseen
	Janik Stettler	2013	fun and run Thun
	Lynn Beer	2002	LV Thun
	Luca Marrocco	2008	LC Kirchberg
2.Rang	Liam Schreier	2015	LV Langenthal
	Milena Calarese	2011	LV Thun
	Alisha Schafroth	2009	SK Langnau

3.Rang Dalia Bello Dumitrascu 2011 fun and run Thun

Eine gute Saison, wenn auch bei allen CH-Finals der Nachwuchsprojekte die Medaillenbilanz leicht schlechter war als im Vorjahr.

Allen im einsatzstehenden Leiter, ob bei den Jüngsten in der Kinder-LA, bei Schülertraining oder bei den Jugendlichen mit spezifischer Trainingsgestaltung, ihnen allen gebührt ein grosses Danke, für ihren unermüdlichen Einsatz.

Für das Ressort
Nachwuchs und Breitensport

Daniel Ritter